



Protokoll der 87. ordentlichen Generalversammlung vom 14.03.2024 im «Schlössli Mett», Zentrum für Langzeitpflege

Traktandum 1: Eröffnung der GV, Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident, Thomas Briggen, eröffnet um 19.05 Uhr die Versammlung und begrüsst die Teilnehmer. Es sind gesamthaft 48 Mitglieder anwesend.

Die folgenden Mitglieder haben sich entschuldigt: Erich Fehr, Heidrun und Ruedi Freymond, Hanspeter Habegger, Ueli Hofstetter, Thomas Wyss.

Als Stimmenzähler werden Felix Jäggi und Roland Löffel gewählt.

Zum Gedenken an die im vergangenen Jahr Verstorbenen wird auf dem Vorstandstisch eine Kerze angezündet.

Traktandum 2: Protokoll der GV vom 29.03.2023 in der Zwinglikirche

Das Protokoll ist auf unserer Website veröffentlicht worden. Die anwesenden Mitglieder sind damit einverstanden und genehmigen das Protokoll mit Dank an den Verfasser und mit Applaus.

Traktandum 3: Jahresbericht 2023 des Vorstandes

Der Präsident liest den Jahresbericht vor:

«Auch im Vereinsjahr 2023 wurde im Januar die Agenda durch den Vorstand der ganzen Bözinger-Bevölkerung verteilt. Der Erfolg war, zahlreiche Neumitglieder im Quartierleist begrüssen zu dürfen.

Das Vereinsjahr hat im Februar mit dem Treberwurst-Essen im Ruferheim gestartet. Zahlreiche Mitglieder haben an diesem Anlass teilgenommen und das Essen mit musikalischer Begleitung sehr genossen.

Die Generalversammlung fand am 29. März 2023 im Laboratoire Zwingli statt. Viele Mitglieder besuchten die Versammlung. Herr Zehnder stellt den Leistmitgliedern das Laboratoire Zwingli vor. Beim anschliessenden Apéro fand ein ungezwungener Austausch statt.

Alle Jahre wieder wurde durch aktive Leistmitglieder und weiteren Helfer das 1. August-Kreuz auf dem Bözingenberg aufgestellt und später wieder demontiert. Auch die Schüssbrücke erhielt traditionell ihren Fahenschmuck.

Am 24. August 2023 fand die Besichtigung Schüssinsel statt. Das Referat von Markus Brentano war sehr spannend...spannend waren auch die Wetterkapriolen...bei heissem Wetter kündigte sich ein Sturm an. Vorzeitig wurde der Anlass ins Schlössli Mett verlegt. Beim anschliessendem Apéro offeriert durch das Schlössli Mett fand der interessante Abend einen schönen Ausklang.

Der Gewerbeverein Bözingen hat sich aufgelöst und die "Weihnachtsbaum-Dekoration" an den Quartierleist Bözingen übertragen.

Nicht zu vergessen, der monatliche Stammtisch im Restaurant Rebstock wurde gerade in den Sommermonaten von zahlreichen Stammgästen aus dem Quartier besucht.

An unseren 5 Vorstandssitzungen haben wir die laufenden Geschäfte besprochen und erledigt.

Die neuen Fahnenstangen aus Metall auf der Schüssbrücke haben sich bewährt. Herzlichen Dank für die Organisation an Manfred Rufener.

Leider konnte auch in diesem Jahr kein grosser Weihnachtsbaum auf der Schüssbrücke gestellt werden wegen der Überbauung Taubenloch

Ein herzliches Dankschön an alle Quartierbewohner, die im vergangenen Jahr einen Beitrag zu einem aktiven Quartierleben mitgeholfen haben. Auch ein grosses Merci an die Vorstandsmitglieder die ehrenamtlich ihre Tätigkeiten für das Vereinsleben ausüben.»

Der Sekretär, Roland Haldimann, stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Von Seiten der Anwesenden werden keine Anmerkungen gemacht. Anschliessend wird der Jahresbericht ohne Gegenstimme genehmigt und mit Applaus verdankt.

Traktandum 4: Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht, Entlastung des Vorstandes

Die Kassiererin, Eveline Haldimann, präsentiert anhand der auf die Leinwand projizierten Erträgen und Aufwänden die Jahresrechnung 2023. Diese schliesst mit Einnahmen von CHF 17'809.40 und Ausgaben von CHF 9'631.61. Dies ergibt einen Einnahmenüberschuss von CHF 8'177.79.

Dadurch erhöht sich das Vereinsvermögen per 31.12.2023 auf CHF 39'829.79.

Der Grund für diese starke Zunahme ist die Überweisung des aufgelösten Gewerbevereins in der Höhe von CHF 7'830.05, welcher Betrag für die jährlich montierten Weihnachtsbäumli reserviert ist. Von Seiten der Anwesenden wird das Wort zur Jahresrechnung nicht verlangt.

Der Revisorenbericht wird in Abwesenheit von Ueli Hofstetter durch Carmen Marino verlesen. Bei der anschliessenden Abstimmung wird die Jahresrechnung 2023 einstimmig genehmigt. Die anwesenden Mitglieder entlasten auch den Vorstand ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung.

Traktandum 5: Budget 2024

Im Budget 2024 rechnen wir mit etwa den gleichen Einnahmen für Mitgliederbeiträge, Spenden und Sponsorenbeiträgen wie im 2023. Beim Aufwand sind CHF 1'000.- für die Weihnachtsbeleuchtung vorgesehen und ein Betrag für die Vorstandsreise nach Bötzingen/DE. Das Budget 2024 sieht einen leichten Einnahmenüberschuss von CHF 320.- vor, bei Ausgaben von 9'530.- und Einnahmen von 9'850.-.

Da zum Budget keine Fragen gestellt werden, wird abgestimmt. Dabei wird das Budget 2024 ohne Gegenstimme und Enthaltung genehmigt.

Traktandum 6: Jahresprogramm 2024

Manfred Rufener präsentiert das auf der Leinwand projizierte Jahresprogramm mit den vorgesehenen Aktivitäten: Bözinger Agenda, Treberwurst-Essen, Mailings und Mitgliederanlass Hagneck. Die Besichtigung des neuen Wasserkraftwerks Hagneck ist am Mittwoch, 19. Juni 2024, vorgesehen. Die Mitglieder werden im Mai die entsprechende Einladung erhalten, um sich anzumelden.

Zum Aufbau des 1. August-Kreuzes auf dem Bötzingenberg am 10. Juli und zum Abbau am 21. August, jeweils ab 18 Uhr, sind alle Interessierten eingeladen, um sich ein Bild zu machen vom eingespielten Arbeitsablauf der routinierten Mannschaft.

Traktandum 7: Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2025

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag für 2025 unverändert zu belassen, wie in den Vorjahren:

Einzelmitglieder, Vereine CHF 30.- / Paare CHF 50.- / Firmen, Institutionen CHF 80.-

Der Präsident eröffnet die Diskussion; das Wort wird nicht verlangt. Daraufhin werden bei der Abstimmung die Mitgliederbeiträge 2025 ohne Gegenstimme genehmigt.

Traktandum 8: Anträge des Vorstandes und der Mitglieder

Der Vorstand stellt den Mitgliedern den Antrag, in Anwendung von Art. 13 der Statuten vom 27. März 2013 folgender **Ergänzung** zuzustimmen:

Ergänzung von Artikel 3:

«Ehrenmitglieder werden von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes ernannt. Es können Mitglieder ernannt werden, welche sich um den Verein oder um das Quartierleben besonders verdient gemacht haben. Die Ehrenmitglieder haben Antrags-, Stimm- und Wahlrecht. Sie sind vom Jahresbeitrag befreit.»

Der Präsident eröffnet die Diskussion. Auf eine Frage aus der Versammlung bekräftigt der Präsident, dass nur die Mitglieder des Quartierleib Bözingen in den Stand der Ehrenmitgliedschaft erhoben werden können. Nichtmitglieder sind davon ausgeschlossen.

Die Abstimmung ergibt eine einstimmige Zustimmung, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung. Damit ist die Ergänzung der Statuten ab sofort rechtsgültig.

Von Seiten der Mitglieder sind keine Anträge eingegangen.

Traktandum 9: Aktuelle Informationen

Der Sekretär, Roland Haldimann, informiert über die Absicht von Stadt und Kanton, die Achse Bözingenstrasse – Solothurnstrasse, von der Gutenbergstrasse bis zur Länggasse neu zu gestalten. Dieser Umbau ist ein Teil der flankierenden Massnahmen zum Ostast der A 5. Das Ziel ist eine höhere Lebensqualität im Quartier und mehr Sicherheit für Fussgänger. Dabei sollen der Verkehrsraum verkleinert, die Trottoirs verbreitert und sogenannte Gestaltungsbänder erstellt werden. Durch Bushaltestellen auf der Fahrbahn soll der ÖV Priorität erhalten.

Den Anfang macht im Jahr 2025 der Umbau der Kreuzung Solothurnstrasse/Länggasse: Aufhebung des Bypass, neue Lichtsignalanlage, behindertengerechte Bushaltestellen. Auch im Jahr 2025 beginnt die Projektierung und die Partizipation für die weitere Strecke Richtung Stadtzentrum.

Auf eine Frage aus der Versammlung nach den Kosten liest der Sekretär aus der Broschüre vor, dass rund 40 % der Gesamtkosten von ca. CHF 2 Mio durch Bund und Kanton übernommen werden.

Faktenblatt zum Teilstück: www.biel-bienne.ch/strassenraum-projekte

Der Präsident, Thomas Briggen, gibt bekannt, dass im gleichen Rahmen der Neugestaltung Bözingen auch die Schösslistrasse erneuert werden soll. Er informiert ferner auch über die projektierte Überbauung «Jakob» im Gebiet Jakobstrasse/Längfeldweg.

Traktandum 10: Verschiedenes

Thomas Briggen gibt bekannt, dass wir uns über ein zusätzliches Mitglied als Verstärkung im Vorstand freuen würden. Interessentinnen und Interessenten dürften sich heute Abend oder auch in der kommenden Zeit gerne bei einem Vorstandsmitglied melden.

Manfred Rufener bedankt sich bei Hanspeter Habegger dafür, dass er während vielen Jahren den Auf- und Abbau des 1. August-Kreuzes auf dem Bözingenberg organisiert und selber mitgearbeitet hat. Da Hanspeter erst später zum Aperò zu uns stossen wird, nimmt Marie-Louise Habegger das Präsent entgegen.

Thomas Briggen wirbt für unseren Quartier-Stammtisch, der an jedem letzten Mittwochabend des Monats im Restaurant Rebstock stattfindet. Mitglieder und Nichtmitglieder sind dort für einen lockeren Gesprächsaustausch gerne willkommen.

Der Präsident bedankt sich bei Philipp Kämpfer, Leiter des Schössli Biel-Bienne, Zentrum für Langzeitpflege, für seine Gastfreundschaft und übergibt ihm zuhanden der Bewohner unter Applaus der Anwesenden einen Check über CHF 300.-.

Abschliessend dankt der Präsident für das zahlreiche Erscheinen, teilt mit, dass die nächste Generalversammlung im März 2025 stattfinden wird, und lädt alle Anwesenden ein zum Aperò im Erdgeschoss, der vom Schössli Biel-Bienne freundlicherweise offeriert wird.

Schluss der Generalversammlung: 19.50 Uhr.

Biel, 17.03.2024

Der Protokollführer: Roland Haldimann

Der Quartierleist Bözingen dankt seinen treuen Sponsoren für die Unterstützung:

			
			
<p>Zahntechnisches Labor Pit Stang</p> 		<p>Zahnarztpraxis Dr. med. dent. Luca Pirracchio</p>  <p>Neumarktstrasse 34, 2502 Biel / Telefon 032 329 90 00</p>	
			

